

27. Festival for Jazz and More



02. Oktober bis 08. November 2025

Heidelberg – Mannheim – Ludwigshafen

Presseinformationen
Stand: 02. Juli 2025

Inhaltsverzeichnis

Pressemitteilung	3
Motto	4
Eröffnung und Abschluss	4
Artist in Residence	5
Award	6
Kunstplakat	6
Neu beim Festival	7
Alle Termine	8
Karten	11
Förderer und Unterstützer	12

Pressemitteilung

Vom 02. Oktober bis zum 08. November 2025 findet in Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen sowie an anderen Orten in der Metropolregion Rhein-Neckar das Enjoy Jazz Festival statt. Die 27. Ausgabe des Festivals für Jazz und Anderes steht unter dem Motto "Knowing". Eröffnet wird Enjoy Jazz am Donnerstag, den 02. Oktober im BASF-Feierabendhaus Ludwigshafen. In Co-Produktion mit dem BASF-Kulturprogramm präsentiert das Festival dann den französisch-libanesischen Trompeter **Ibrahim Maalouf**. Weitere Highlights sind die Konzerte des US-amerikanischen Saxofonisten und Flötisten **Charles Lloyd** sowie des südafrikanischen Pianisten **Abdullah Ibrahim** und der österreichischen Elektro-Pioniere **Kruder&Dorfmeister**. Ihre ersten gemeinsamen Konzerte überhaupt geben ein Duo aus dem US-amerikanischen Flötisten **Shabaka** und dem südafrikanischen Pianisten **Nduduzo Makhathini** sowie das griechisch-norwegische Duo aus Pianistin **Tania Giannouli** und Trompeter **Nils Petter Molvaer**. Den Abschluss von Enjoy Jazz bildet ein Konzert des tunesischen Oud-Virtuosen **Anouar Brahem** am Samstag, den 08. November in der Christuskirche Mannheim. In Zusammenarbeit mit der Manfred Lautenschläger Stiftung vergibt das Festival zum dritten Mal den mit 10.000 Euro dotierten „Christian Broecking Enjoy Jazz Award“ und zeichnet hiermit die US-amerikanische Jazzlegende **Archie Shepp** aus. Artist in Residence ist 2025 das US-amerikanische Label **Jazz Is Dead**. Das Kunstplakat zum Festival kommt von der US-amerikanischen Künstlerin **Julie Mehretu**.

Weitere Informationen und Karten gibt es unter enjoyjazz.de sowie an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen. Tickets für die Veranstaltungen in Co-Produktion mit dem BASF-Kulturprogramm sind auch unter baf.de/kultur erhältlich.

Pressefotos: bit.ly/ej25presse

Motto

Unter dem Motto „**Knowing**“ setzt Enjoy Jazz seine Reihe thematisch profilerter Ausgaben fort. Nach „Trust“ (2022) und „Healing“ (2023) rückt nun das **Wissen** in den Mittelpunkt. Wissen ist heute **mehr denn je** gefragt – und zugleich gefährdet. In einer Welt, in der Meinung allzu oft Erkenntnis ersetzt und Rechthaben wichtiger scheint als Verstehen, will „**Knowing**“ an etwas erinnern: **Wissen ist** kein Zustand, sondern **ein Prozess**. Es entsteht aus Daten, wächst durch Beziehung und wird erst durch Verständnis wirksam. Wissen schafft nicht nur Wirklichkeitsräume, sondern auch Möglichkeitsräume – **Räume, in denen Zukunft denk- und gestaltbar wird**. Obwohl wir mehr wissen als je zuvor – über den Klimawandel, über den Verlust von Freiheit oder über gesellschaftliche Ungleichheiten –, folgt daraus zu selten entschlossenes Handeln. Was fehlt, ist Resonanz: das innere Mitklingen mit dem, was wir wissen. Genau hier setzt „**Knowing**“ an – als **Frage und als Impuls, vermittelt durch die Kunst und insbesondere durch den Jazz** als Ausdruck von Freiheitsstreben, Dialog und kulturellem Wissen. Der Jazz wurde verfolgt und gefeiert, war Stimme von Bewegungen, Brücke zwischen Welten und System kollektiver Verständigung. Das Enjoy Jazz Festival will von jeher Denkprozesse anstoßen, Erfahrungsräume schaffen und Fragen stellen, ein **Ort für Austausch** sein, in dem Kunst und Erkenntnis aufeinandertreffen – und das in diesem Jahr unter dem Motto „**Knowing**“.

Eröffnung und Abschluss

Mit dem französisch-libanesischen Trompeter **Ibrahim Maalouf** bringen Enjoy Jazz und das BASF-Kulturprogramm einen der erfolgreichsten Musiker Frankreichs mit einem 11-köpfigen Ensemble und dem Programm „**The Trumpets of Michel-Ange**“ zur diesjährigen Festivaleröffnung auf die Bühne des BASF-Feierabendhauses

Ludwigshafen. Die von seinem Vater entwickelte, mit einem zusätzlichen Ventil ausgestattete Viertelontrompete, lässt Maalouf Töne spielen, die außerhalb der 12-Ton-Skala liegen und mit seinem Instrument sowie seinen Mitmusiker:innen in diesem beeindruckenden Großprojekt die Brücke zwischen Jazz, Rock, afrikanischer Rhythmik und arabischer Folklore schlagen. Das Abschlusskonzert gestaltet der tunesische Oud-Virtuose Anouar Brahem mit seinem Programm „After the Last Sky“. Die Platte unter diesem Titel hat Brahem Ende März 2025 auf seinem Hause-
label ECM veröffentlicht. Seit 40 Jahren wandert Anouar Brahem zwischen den musikalischen Welten, spielt mit Künstlern wie Jan Garbarek, Dave Holland oder Jack DeJohnette und verbindet in seinem neuen Programm, das mit Liebe und großer Sorge die Lage im Nahen Osten mitführt, auf berührende Weise Improvisation mit arabischer Musik.

Artist in Residence

Mit dem Titel Artist in Residence ehrt das Enjoy Jazz Festival 2025 erstmals kein Ensemble oder eine:n Einzelkünstler:in, sondern ein Label: Jazz Is Dead. Was 2017 als provokanter Kommentar zur Lage des Genres in Los Angeles begann, hat sich längst zu einer der spannendsten Plattformen für musikalische Erneuerung entwickelt. Das von den US-Amerikanern Adrian Younge und Ali Shaheed Muhammad (A Tribe Called Quest) gegründete Projekt verbindet Jazz, Soul und Hip-Hop mit politischem Anspruch und analogem Sound. Inzwischen gilt das Label als kreatives Epizentrum einer neuen Generation afroamerikanischer Musiker:innen, die Jazz weiterdenken. Im Zentrum der diesjährigen Residency steht eine Europa-Premie: die große Jazz Is Dead-Night am 17. Oktober im Heidelberg Congress Center, bei der sich Label-Mitgründer Adrian Younge, Saxofon-Legende Gary Bartz und der vielseitige Sänger Bilal gemeinsam präsentieren.

Award

Der „Christian Broecking Enjoy Jazz Award“ 2025 geht an den Saxophonisten, Komponisten, Sänger, Labelbetreiber, Autor, Bürgerrechtsaktivisten und Hochschulprofessor Archie Shepp. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird seit 2023 alljährlich von Enjoy Jazz mit Unterstützung der Manfred Lautenschläger Stiftung vergeben. Archie Shepp hat die Jazz-Avantgarde des 20. Jahrhunderts entscheidend mitgeprägt – u.a. als Mitwirkender an John Coltranes „Ascension“ und „A Love Supreme“ sowie durch die Veröffentlichung eigener Meisterwerke wie „The Magic Of Ju-Ju“, „Attica Blues“, „The Cry Of My People“ und „Fire Music“. Seine dezidiert politische Musik ist bis heute getragen vom Streben nach Würde, Gleichheit und Gerechtigkeit. Shepp lehrte jahrzehntelang an US-Universitäten, zuletzt an der University of Massachusetts Amherst. Seine Texte, wie die 1965 erschienene Abrechnung mit dem strukturellen Rassismus in den USA („An Artist speaks bluntly“), sind scharfsinnige Beiträge zum zivilgesellschaftlichen Diskurs. Unter den vielen legendären Konzerten seiner langen Karriere finden sich auch einige bei Enjoy Jazz – wie das Duo mit Jason Moran (der Mitschnitt erhielt den Preis der Deutschen Schallplattenkritik) und die Live-Welturaufführung von „Fire Music“ 2018 sowie das tief bewegende Attica Blues-Konzert 2015, kurz nach den Terroranschlägen in Paris.

Kunstplakat

Die international gefeierte US-amerikanische Künstlerin Julie Mehretu hat das Kunstplakat für das Enjoy Jazz Festival 2025 gestaltet. Mehretu, 1970 in Addis Abeba geboren, flüchtete als Kind mit ihrer Familie vor der Militärdiktatur in Äthiopien in die USA. Ihre künstlerische Entwicklung führte sie über ein Kunststudium in Michigan an die renommierte Rhode Island School of Design. Beeinflusst von

Künstlern wie Kandinsky, Malewitsch, Basquiat und Warhol sowie von Graffiti und Architekturzeichnungen entwickelte Mehretu eine ganz eigene Formensprache: Abstrakte Kompositionen aus Linien, Zeichen, kalligrafischen Elementen und architektonischen Fragmenten überlagern sich in ihren Bildern zu vibrierenden, komplexen Gefügen. Mehretus **Werke spiegeln Themen wie Urbanität, Migration, Heimatlosigkeit und Identität – Musik ist dabei ein zentrales Moment.** Besonders der Jazz, mit seinem Wechselspiel aus Ordnung und Improvisation, beeinflusst Mehretus **Schaffen nachhaltig.** Dem Enjoy Jazz Kunstplakat 2025 liegt ihr Werk *Basement Tapes 1* zugrunde, das **Jazz in Farbe, Form und Rhythmus übersetzt:** Farbexplosionen treffen auf schwarze, gestische Markierungen, durchzogen von Zeichen, die an Schrift, Protest oder urbane Codes erinnern.

Neu beim Festival

In Kooperation mit der Stadt Neustadt an der Weinstraße präsentiert Enjoy Jazz 2025 erstmals **Festivalveranstaltungen in Neustadt an der Weinstraße.** Startpunkt für die Zusammenarbeit ist ein Konzert der Gruppe **Loco Cello** um den französischen Cellisten François Salque im Festsaal des Hambacher Schlosses. Zudem gastiert der armenische Pianist **Tigran Hamasyan** mit seinem Trio **im Saalbau Neustadt an der Weinstraße.** Premiere bei der bevorstehenden Festivalausgabe feiert weiterhin das **Live-Philosophy-Format „Sophia Club“**, das bislang **zeitgeschichtlich relevante, philosophisch-künstlerische Themen** nach Melbourne, New York und London brachte. In Kooperation mit Aeon Media, Herausgeber der vielfach ausgezeichneten Online-Magazine „Aeon“ und „Psyche“ veranstaltet Enjoy Jazz in Heidelberg von nun an viermal im Jahr den „Sophia Club“. Den Auftakt macht eine **Veranstaltung zum Festivalmotto „Knowing“.** Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Alle Termine

Datum	Veranstaltung	Ort
02.10.	Eröffnungskonzert: Ibrahim Maalouf	BASF-Feierabendhaus Ludwigshafen
03.10.	Matinee: Katharina Ernst	Betriebswerk Heidelberg
03.10.	Johanna Summer & Malakoff Kowalski	Aula der Alten Universität Heidelberg
04.10.	Film: I Am the River, the River Is Me	Karlstorkino Heidelberg
04.10.	Tribute to Peter Brötzmann: He- ather Leigh & Rasmussen-Pli- akas-Wertmüller	Villa Nachttanz Heidelberg
05.10.	LAUT! Der Enjoy Jazz Kindertag	Karlstorbahnhof Heidelberg
05.10.	Enjoy Jazz Schulbigband	Karlstorbahnhof Heidelberg
05.10.	Ditzner - Sharp Release Konzert	Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen
06.10.*	Doppelkonzert: Shalosh / Davidavi Dolev	dasHaus Ludwigshafen
07.10.	Brandee Younger Trio	Karlstorbahnhof Heidelberg
08.10.*	Yazz Ahmed	dasHaus Ludwigshafen
09.10.	Loco Cello	Hambacher Schloss Neustadt an der Weinstraße
10.10.	Abul Mogard & Rafael Anton Iri- sarri	Heiliggeistkirche Heidelberg
11.10.	Film: Deep Listening: The Story of Pauline Oliveros	Karlstorkino Heidelberg
11.10.	Nik Bärtsch's RONIN [mit Artist- Talk]	Karlstorbahnhof Heidelberg
12.10.*	Matinee: Knowing – Der DLF-Talk	Enjoy Jazz Pop-up Space Heidelberg
12.10.	Carolin Emcke & Anja Lechner	Karlstorbahnhof Heidelberg
12.10.*	Erwin Ditzners Carte Blanche	Alte Feuerwache Mannheim
13.10.	Annie & The Caldwells	Alte Feuerwache Mannheim
14.10.	Shabaka & Nduduzo Makhathini [mit Artist-Talk]	Alte Feuerwache Mannheim
15.10.*	Irreversible Entanglements	Alte Feuerwache Mannheim
16.10.*	Christian Muthspiel & Orjazztra Vi- enna	dasHaus Ludwigshafen

17.10.	Michael Wollny solo [mit Artist-Talk]	Schlosstheater Schwetzingen
18.10.	Film: Monk in Pieces	Cinema Quadrat Mannheim
18.10.	SOAP&SKIN	Karlstorbahnhof Heidelberg
19.10.*	Matinee: Camila Nebbia	Enjoy Jazz Pop-up Space Heidelberg
19.10.*	Jelena Kuljić	dasHaus Ludwigshafen
20.10.*	Simin Tander [mit Artist-Talk]	Karlstorbahnhof Heidelberg
21.10.	Thomas D. & The KBCS [Tickets via Gewinnspiel auf enjoyjazz.de]	PHOENIX group COLAB Mannheim
21.10.*	Claus Boesser-Ferrari, Joss Turnbull & Mia Ferrari	Alte Feuerwache Mannheim
22.10.*	Alexandra Lehmler invites Apollo-nio Maiello & Jörg Brinkmann	Alte Feuerwache Mannheim
23.10.*	Enji	dasHaus Ludwigshafen
24.10.	Listening Bar: Mica Millar	Hirsch + Ille Mannheim
24.10.	James Brandon Lewis Quartet	Karlstorbahnhof Heidelberg
25.10.	Film: Soundtrack to a Coup d'Etat	Cinema Quadrat Mannheim
25.10.	Mica Millar	BASF-Gesellschaftshaus Ludwigshafen
25.10.	Gee Hye Lee Trio feat. Jakob Bänsch und Sandi Kuhn	Franz-Danzi-Saal Schwetzingen
26.10.	Matinee: François Couturier & Dominique Pifarély	Franz-Danzi-Saal Schwetzingen
26.10.	Vincent Peirani	Karlstorbahnhof Heidelberg
27.10.	Angelika Niescier / Tomeka Reid / Eliza Salem [mit Artist-Talk]	Karlstorbahnhof Heidelberg
28.10.	Vijay Iyer & Wadada Leo Smith [mit Artist-Talk]	BASF-Gesellschaftshaus Ludwigshafen
29.10.	SWR Jazzpreis: Christopher Dell	BASF-Gesellschaftshaus Ludwigshafen
29.10.	corto.alto	Karlstorbahnhof Heidelberg
30.10.	Tania Giannouli & Nils Petter Molvær [mit Artist-Talk]	Friedenskirche Ludwigshafen
31.10.	Dee Dee Bridgewater Quartet	BASF-Feierabendhaus Ludwigshafen
01.11.	The Young Mothers	Betriebswerk Heidelberg
02.11.	Matinee: Shai Maestro Quartet	Betriebswerk Heidelberg
02.11.	Kruder & Dorfmeister - K&D Sessions Live	Heidelberg Congress Center
03.11.	Tigran Hamasyan Trio	Saalbau Neustadt an der Weinstraße
04.11.	ganavya	Karlstorbahnhof Heidelberg

05.11.	Abdullah Ibrahim Trio	Pfalzbau Ludwigshafen
06.11.	Listening Bar: Tina Edwards	Hirsch + Ille Mannheim
06.11.	Makaya McCraven	Alte Feuerwache Mannheim [Klimafaire Veranstaltung]
07.11.	Triple-Konzert: Jazz Is Dead	Heidelberg Congress Center
08.11.	Abschlusskonzert: Anouar Brahem Quartet	Christuskirche Mannheim
18.11.	Encore: Charles Lloyd Sky Quartet	Christuskirche Mannheim

*Klimafaire Veranstaltungen, durchgeführt in Kooperation mit der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg.

Karten

Karten für die Einzelveranstaltungen des Festivals gibt es unter enjoyjazz.de und an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen. Unter bASF.de/kultur sind Tickets für die Konzerte in Co-Produktion mit unserem Premiumförderer und Veranstaltungspartner BASF SE erhältlich. Festivalpässe und Young Cards, die zur Teilnahme an mehreren Veranstaltungen berechtigen, können Sie unter enjoyjazz.de/tickets-kaufen/festivalpass erwerben.

Festivalpass	Basic	Premium	Friends Premium
Preis	380 €	500 €	680 €
Unbegrenzter Zutritt zu allen Konzerten *	20 Konzerte nach Wahl	✓	✓
Übertragbarkeit	—	✓	✓
Limitiert	—	—	5 Pässe verfügbar
Festival-Eröffnung Einladung zum Empfang	—	—	✓

* ausgenommen Enjoy Jazz Pop-up Space

Für Festivalbesucher:innen bis 25 Jahre gibt es die Enjoy Jazz Young Card.

Young Card	
Preis	50 €
Unbegrenzter Zutritt zu allen Konzerten *	5 Konzerte
Übertragbarkeit	—

* ausgenommen Enjoy Jazz Pop-up Space

Förderer und Unterstützer

Hauptförderer: Die PHOENIX group mit Hauptsitz in Mannheim ist europaweit führend in den Bereichen Pharmagroßhandel, Apotheken-Einzelhandel und Services für die pharmazeutische Industrie und seit 2024 neuer Hauptförderer von Enjoy Jazz.

Premiumförderer: Die BASF SE unterstützt das Festival seit über 20 Jahren und veranstaltet mit seinem BASF Kulturprogramm in Co-Produktion mit Enjoy Jazz hochkarätige Konzerte. Weitere Premiumförderer sind die Kulturregion Rhein-Neckar, die Manfred Lautenschläger Stiftung und der Softwarekonzern SAP SE.

Partner öffentliche Hand: Stadt Heidelberg · Stadt Mannheim · Stadt Ludwigshafen · Stadt Schwetzingen · Land Baden-Württemberg · Land Rheinland-Pfalz

Förderer: mobisys · P.J. Landfried · Partner & Söhne · UTILIGENCE · Hirsch + Ille

Musikpartner: Session – Das Musikhaus · session pro

Medienpartner: Rhein-Neckar-Zeitung · Mannheimer Morgen · Die Rheinpfalz · SWR Kultur · Deutschlandradio · ByteFM · hhv · Jazzthetik · Jazzthing · DownBeat · Jazz-Fun.de

Veranstaltungspartner: BASF SE · Kulturhaus Karlstorbahnhof Heidelberg · Alte Feuerwache Mannheim · dasHaus Ludwigshafen

Hotelpartner: Europäischer Hof Heidelberg · Exzellenz Hotel Heidelberg · ATLANTIC Hotel Heidelberg · SYTE Hotel Mannheim

Weitere Partner und Unterstützer: Fuchs SE · BKK Pfalz · TLS Transfer & Limousine Service · stadt mobil Rhein-Neckar AG · SAS · Sparkasse Vorderpfalz · coboc · Interkulturelles Zentrum Heidelberg · extraprime Champagner- & Weinimport · buero67 · P12 · BKK Pfalz · adjuga Rechtsanwaltsgesellschaft · Stadtwerke Heidelberg · Friends of Enjoy Jazz e. V.



Kooperationspartner: Betriebswerk Heidelberg · Christuskirche Mannheim · Cinema Quadrat · DAI Heidelberg · Neustadt an der Weinstraße · Interkulturelles Zentrum Heidelberg · Jazzinitiative Schwetzingen · Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg Stadt · Villa Nachttanz Heidelberg